

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 26 (1908)
Heft: 303

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:
 Schweiz: Jährlich Fr. 6
 2^{te} Semester
 Ausland: Zuschlag des Porto
 Es kann nur bei der Post
 abonniert werden
 Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
 Suisse: un an . fr. 6
 2^e semestre . 3
 Etranger: Plus frais de port
 On s'abonne exclusivement
 aux offices postaux
 Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zürich, Bern, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire
 Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Register du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Ausstellungen. — Expositions. — Ochsen-Export von Serbien nach Italien. — Freiwilliges Schiedsgerichtsverfahren in England. — Versicherungswesen. — Postcheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Auf gestelltes Gesuch wird, weil vom Eigentümer vermisst, amnit aufgerufen: Obligation Nr. 188 lit. C. des «Allgemeinen Konsumvereins Luzern» von Fr. 500 des Anleihe vom 1. Oktober 1896, ohne Coupons, lautend auf den Inhaber.
 Der allfällige Besitzer dieser Obligation wird daher gemäss Schlussnahme des Bez.-Gerichts unter Hinweis auf Art 849 ff. des schweiz. Obl.-Rechts aufgefordert, diesen Titel binnen drei Jahren — vom Tage dieser Bekanntmachung an gerechnet — dem Gerichtspräsidenten von Luzern vorzuweisen, ansonst die genannte Obligation alsdann totgerufen und kraftlos erklärt wird. (W. 151)

Luzern, den 1. Dezember 1908.
 Der Gerichtspräsident: J. Burri. Der Gerichtsschreiber: Dr C. Gebhardt.

Zu Obligation Nr. 6986 der Bank für Appenzell A-Rh. von Fr. 1000 d. d. 17. Mai 1905, gekündigt per 17. November 1908, werden 4 Coupons per 31. Dezember 1907/10 à Fr. 37 vermisst.

Gemäss Beschluss des Obergerichtes vom 30. November 1908 werden allfällige Inhaber derselben hiemit aufgefordert, diese Coupons innerhalb 3 Jahren von der ersten Auskündigung an, dem Präsidium des Obergerichtes von Appenzell A-Rh. vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde. Art 849 ff. O. R. (W. 155)

Trogen, den 30. November 1908. Die Obergerichtskanzlei.

Laut Angabe ist ein Beteiligungsschein der Aktiengesellschaft Elektrizitätswerke Davos, d. d. 1. Dezember 1895, enthaltend die Aktien Nummern 5927-5940, ausgestellt auf den Namen Ing. Carl Wetzel, Davos-Platz, Nominalwert per Aktie Fr. 30, verloren gegangen und wird dessen Amortisation beim unterzeichneten Amte nachgesucht.

Gemäss Art. 844 und 850 ff. O. R. wird der uneheliche Inhaber dieses Werttitels aufgefordert, denselben innert der Frist von drei Jahren, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, andernfalls nach Ablauf dieser Frist die Amortisation ausgesprochen werden wird. (W. 156)

Davos, den 4. Dezember 1908. C. Jenni, Kreispräsident.

Es wird durch den Gerichtspräsidenten des Seebezirks in Murten eine Untersuchung eingeleitet, behufs Auffindung und im Falle der Erfolglosigkeit, Ausstellung eines zweiten Doppels in Kancellation des erstern, des nachbezeichneten Werttitels. Sparkassabüchlein Nr. 5680 der Ersparnis-kasse von Murten, lautend zugunsten des reformierten Schulkreises von Courtepin, des Kapitals von Fr. 80. 84 Ct. Wert auf 1. Juli 1908.

Einsprachen gegen dieses Begehren werden auf der Gerichtsschreiberei in Murten bis 30. April 1909 unter Strafe des Ausschlusses entgegenge-nommen. (W. 157)

Murten, den 5. Dezember 1908. Der Gerichtsschreiber: Const. Derron, Notar.

Handelsregister. — Register du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo
 1908. 2. Dezember. Die Firma Carl Heberle in Schönenwerd-Dietikon (S. H. A. B. Nr. 289 vom 20. November 1908, pag. 1981) ist infolge Übergang des Geschäftes an die «Chemische Fabrik Schönenwerd» in Dietikon erloschen.

3. Dezember. «Möbel & Decoration A. G.» (Meubles & Décorations, Société Anonyme), in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 295 vom 29. November 1907, pag. 2033). In ihrer Generalversammlung vom 19. Oktober 1908 haben die Aktionäre die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Die Durchführung der Liquidation ist einer Kommission von fünf Mitgliedern übertragen, bestehend aus: Alexander Eckert, von Basel, in Zürich II; Dr. Gustav Keller, von und in Winterthur; Gustav Irmliger, von Turgi, in Zürich V; Henri Faillat, von L'Isle (Waadt), in Zürich V, und Dr. Eugen Keller-Huguenin, von Neukirch (Thurgau), in Zürich V. Die Genannten führen je zu zweien kollektiv rechtsverbindliche Unterschrift für die Firma Möbel & Decoration A.-G. in Liq. (Meubles & Décorations, Société Anonyme en Liq.). Die bisherigen Unterschriften von Hermann Reiff-Frank,

Hartmann Rüegg-Honegger, Dr. Eugen Keller-Huguenin, Ferdinand Jomini, Alexander Eckert, Rudolf Löffler und Eugen Moecklin-Pohl sind erloschen.

3. Dezember. Die Firma Adolf Schmidt & Co in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 51 vom 2. März 1908, pag. 345), Agentur und Kommission in Troch-waren — Gesellschafter: Adolf Schmidt und Albert Nauer — ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

3. Dezember. Unter der Firma «Mars» Gesellschaft für Vertrieb techn. Neuheiten hat sich mit Sitz in Zürich am 18. November 1908 eine Genossenschaft gebildet, welche den Vertrieb technischer Neuheiten, wie Apparate etc. zum Zwecke hat. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrag der jeweiligen ausgegebenen, auf den Inhaber lautenden Anteilscheine à Fr. 100, die bei der Uebernahme voll einzu-zahlen sind. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Uebernahme von mindestens einem Anteilschein. Die Zahl der Anteilscheine, welche ein Genossenschafter besitzen darf, ist nicht beschränkt. Der Austritt erfolgt durch Veräußerung des oder der Anteilscheine. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; jede persönliche Haftbar-keit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Der nach Abzug aller Passiv-zinsen, Besoldungen, der übrigen Auslagen für die Verwaltung, sowie nach Abschreibungen allfälliger Verluste verbleibende Ueberschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Jahresgewinn der Genossenschaft, der, auf die Anteilscheine verteilt wird, sofern die Generalversammlung nicht andere Verwendung beschliesst. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von einem oder mehreren Mit-gliedern (gegenwärtig 4), und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Genossenschaft rechtsverbindliche Unterschrift führen und setzt die Form der Zeichnung fest. Vorstand ist Jean Honegger, von Rütli (Zürich), in Zürich III. Derselbe führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Mühlegasse 6, Zürich I.

3. Dezember. Inhaber der Firma W. Glaser in Zürich I ist Wilhelm Friedrich Glaser, von Binningen bei Basel, in Zürich III. Waffen- und Sportmagazin, Bahnhofstrasse 73.

3. Dezember. Der Inhaber der Firma «Jean Meier» in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 298 vom 1. Dezember 1908, pag. 2041) firmiert nunmehr Jean Meier, Nachf. von Hornstein-Hagel.

3. Dezember. Der Verwaltungsrat der Uto-Garage, Automobil A.-G. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 174 vom 10. Juli 1908, pag. 1249) hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Johann Menold, von Schlieren, in Zürich III. Die Zeichnung erfolgt kollektiv zu zweien.

4. Dezember. Inhaberin der Firma R. Kaegi-Weinmann in Zürich I ist Rosa Kaegi, geb. Weinmann, von Bauma, in Zürich I. Ver-tretungen in Metallen, Werkzeugen und chem.-techn. Produkten. Spital-gasse 2. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Got-fried Kaegi.

4. Dezember. Inhaberin der Firma Frau Wwe Halm in Rüslikon ist Witwe Ida Halm, geb. Aeberli, von Stallikon, in Brugg. Tuch-, Manufaktur-, Mercerie-, Quincaillerie- und Spielwaren. An der Dorfstrasse.

4. Dezember. Die Aktiengesellschaft der Kugellagerwerke von J. Schmid-Roost (Société anonyme des Usines de roulements à billes de J. Schmid-Roost) in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 114 vom 6. Mai 1908, pag. 810) hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. No-vember 1908 folgende Statutenänderung beschlossen: Die Firma ist abge-ändert in Kugellagerwerke von J. Schmid-Roost A.-G. (Usines de rou-lements à billes de J. Schmid-Roost S. A.) (Ball-bearing Works J. Schmid-Roost Limited) (Officine di Cuscinetti a sfera di J. Schmid-Roost S. A.). Das Grundkapital ist auf Fr. 1,500,000 erhöht und eingeteilt in 3000 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Von diesen 3000 Aktien sind 2000 Stück voll einbezahlt, die restlichen 1000 Stück dagegen mit 20 % des Nominalwertes. Weitere Änderungen der früher publizierten Bestim-mungen sind nicht eingetreten.

4. Dezember. Nachfolgende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtswegen gelöscht:
 Ed. Schlumpf in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 230 vom 14. September 1907, pag. 1602), Getreide und Mehl.

A. Ganz-Woecke in Kilchberg b. Z (S. H. A. B. Nr. 95 vom 16. April 1907, pag. 657), Restaurationsbetrieb, Malergeschäft und Immobilienverkehr.

5. Dezember. Schweizerischer Buchdruckerverein (Société suisse des Maitres-Imprimeurs) in Zürich (S. H. A. B. Nr. 9 vom 9. Januar 1906, pag. 33) Johann Jakob Honegger, Emil Zollikofer-Wirth und Johann Georg Cavelti-Bangartner sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausge-treten. An ihre Stellen wurden gewählt: Franz Lohbauer, von Zürich, in Zürich V, als Präsident; Paul Römer, von Zürich, in Zürich I, und Emil Rüegg, von Zürich, in Zürich III, als weitere Mitglieder. Der Präsident führt rechtsverbindliche Unterschrift durch Einzelzeichnung.

5. Dezember. Die Firma Axelrod & Cie. in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 88 vom 9. April 1908, pag. 621), Fabrikation von Kephir (Milch-präparat), Gesellschafter: Paul Axelrod und Alexander Axelrod, ist infolge Übergang des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Axelrod & Cie. Schweizerische Kephir-Anstalt A.-G.» in Zürich I und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

5. Dezember. Unter der Firma Axelrod & Cie., Schweizerische Kephir-Anstalt A. G. hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 26. November 1908 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Erwerb in Aktiven und Passiven gemäss Bilanz vom 31. Oktober 1908 und den Weiterbetrieb der bisher von der Firma «Axelrod & Cie.» geführten Kephir-Anstalt zum Zwecke hat. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 120,000

(hundertzwanzigtausend Franken) und ist eingeteilt in 240 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan ist die «Zürcher Post», in Zürich, und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber. Der Präsident führt rechtsverbindliche Einzelunterschrift, im übrigen bezeichnet der Verwaltungsrat diejenigen Personen, welchen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft zusteht und bestimmt die Art und Weise, in welcher die Zeichnung zu geschehen hat. Präsident des Verwaltungsrates ist Alexander Axelrod, Ingenieur, von Zürich, in Zürich V. Geschäftslokal: Rämistrasse 33, Zürich I, vom 1. April 1909 hinweg: Gerbergasse 5, Neu Seidenhof.

5. Dezember. Luigi Tomaso Mercandoni, von Brescia (Italien), in Zürich III, und Francesco Mercandoni, von und in Brescia, haben unter der Firma Luigi Mercandoni & Co in Zürich III, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1908 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist Luigi Tomaso Mercandoni und Kommanditär ist Francesco Mercandoni, mit dem Betrage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken). Südriftbehandlung, Weine und Comestibles. Zollstrasse 6. Die Firma erteilt Prokura an Battista Quaglia, von Brescia, in Zürich III.

5. Dezember. David Sobaspia Wiener-Stackermann, von Stallikon, in Zürich III, und Herschel Koronik-Bindel, von Buenos-Ayres (Argentinien), in Zürich III, haben unter der Firma D. Wiener & Co in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1908 ihren Anfang nahm. Handel in Schubwaren und Trikotage. Badenersstrasse 109.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen.

1908. 30. November. Inhaber der Firma Jb. Bögli in Madiswil ist Jakob Bögli, von Seeberg, Mechaniker in Madiswil. Natur des Geschäftes: Mechanische Werkstätte.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen).

4. Dezember. Inhaber der Firma Fritz Gerber, Käser, in Niedermuhlern, ist Fritz Gerber, von Röttenbach i. E., Käser, in Niedermuhlern. Natur des Geschäftes: Käse- und Butterfabrikation. Geschäftslokal: In der Käserei zu Niedermuhlern.

4. Dezember. Inhaber der Firma Joh. Hofer, Käser, in Dornacker, Gemeinde Rüeggisberg, ist Johann Hofer, von Langnau i. E., Käser in Dornacker, Gde. Rüeggisberg. Natur des Geschäftes: Käse- und Butterfabrikation. Geschäftslokal: In der Käserei im genannten Dornacker.

4. Dezember. Inhaber der Firma Karl Berger, in Niedermuhlern, ist Karl Berger, von Oberlangeneug, Wirt, in Niedermuhlern. Natur des Geschäftes: Betrieb der Wirtschaft zum «Sternen». Geschäftslokal: In Niedermuhlern.

Bureau Bern.

3. Dezember. Die Firma A. Ziegler, Bedarfsartikel für Medizin und Naturwissenschaft, Depot der Firma Desaga in Heidelberg (S. H. A. B. Nr. 130 vom 21. Mai 1908, pag. 925) ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Gebr. Ziegler».

3. Dezember. Alexander Ziegler und Georg Rudolf Heinrich Wilhelm Ziegler, beide von Geilshausen (Oberhessen) und beide in Bern wohnhaft, haben unter der Firma Gebr. Ziegler in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1908 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. Ziegler» übernommen hat. Natur des Geschäftes: Bedarfsartikel für Medizin und Naturwissenschaft, Depot der Firma Desaga in Heidelberg. Geschäftsdomizil: Erlachstrasse 23.

3. Dezember. Inhaber der Firma Joh. Rufener in Wabern, Gemeinde Köniz, ist Johann Rufener, von Sigriswil, in Wabern wohnhaft. Natur des Geschäftes: Milchhandel.

3. Dezember. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft von Uetligen und Umgebung mit Sitz in Uetligen (S. H. A. B. Nr. 136 vom 2. April 1903, pag. 541, und dortige Verweisungen) hat in den Hauptversammlungen vom 24. Dezember 1905, 23. Dezember 1906 und 22. März 1908 am Platze der ausgetretenen Bendicht Marti, Vizepräsident, Alexander Leu, Sekretär, Johann Tschannen, Kassier, Bendicht Wieland, Ernst Plattner und Friedrich Marti, Beisitzer, neu gewählt: Als Vizepräsident: Alexander Reber, von Sebagnau, bisher Beisitzer; als Kassier: Rudolf Graber, von Huttwil; Sekretär: Karl Stubi, von Rüeggisberg, Lehrer; alle drei in Uetligen; als Beisitzer: Adolf Burren, von Köniz, in Uetligen; Rudolf Wassmer, Vater, von Subr, im Innerberg; Fritz Mäder, von Mühleberg, in Meikirch und Johann Holzer, von Moosedorf, in Moriswil.

4. Dezember. Unter der Firma Verein für Säuglingsfürsorge Bern besteht mit Sitz in Bern ein Verein gemäss Titel 28 des Bundesgesetzes über das Obligationenrecht. Die Statuten sind in der konstituierenden Versammlung vom 2. Juli 1908 festgesetzt worden. Zweck des Vereins ist Bekämpfung der Säuglingssterblichkeit in Bern. Die Mitgliedschaft des Vereins wird erworben durch Anmeldung bei einem Mitgliede des Vorstandes; der Mitgliederbeitrag beträgt Fr. 3 im Minimum pro Jahr, oder Fr. 50 als einmalige Zahlung. Der Austritt kann auf Ende des Kalenderjahres durch schriftliche Mitteilung an den Präsidenten erfolgen. Organe des Vereins sind die Mitgliederversammlung, der Vorstand, der erweiterte Vorstand und das Damenkomitee. Der Vorstand, bestehend aus einem Präsidenten, einem Vizepräsidenten, einem Sekretär, einem Kassier und drei bis fünf Beisitzern, besorgt die Vereinsgeschäfte. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Im Falle der Auflösung des Vereins haben die einzelnen Mitglieder keinerlei Ansprüche an das Vereinsvermögen. Das nach vollendeter Liquidation verbleibende Reinvermögen ist ähnlichen Bestrebungen zuzuwenden. Die rechtsgültige Unterschrift für den Verein führen durch kollektive Zeichnung zu zweien: Der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Sekretär oder dem Kassier. In der konstituierenden Mitgliederversammlung vom 2. Juli 1908 ist der Vorstand bestellt worden wie folgt: Präsident: Dr. med. Richard La Nicca, von Chur, Arzt, in Bern; Vizepräsident: Dr. med. Emil Regli, von Bern, Arzt, in Bern; Sekretär und Kassier: Dr. jur. Gotthold Zeerleder, von Bern, Fürsprecher, in Bern. Das Geschäftsdomizil befindet sich Marktgasse, Nr. 45, Bern.

4. Dezember. Der Inhaber der Firma C. Siegrist-Gloor in Bern (S. H. A. B. Nr. 3 vom 4. Januar 1905, pag. 9, und dortige Verweisung) hat in die Natur des Geschäftes aufgenommen: Blechemhallagenfabrik.

4. Dezember. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Wohlen bei Bern mit Sitz in Wohlen (S. H. A. B. Nr. 164 vom 18. Mai 1899, pag. 663, und dortige Verweisung), hat in der Hauptversammlung vom 9. Februar 1908 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderung der im Schweiz. Handelsamtsblatt vom Jahr 1893, pag. 211 publizierten Eintragungen getroffen: Die Bestimmung in § 3, dass die Gründer nur ein Eintrittsgeld von Fr. 2 zu bezahlen haben, ist gestrichen worden; dagegen wurde bestimmt, dass Söhne, welche auf dem elterlichen Gut verbleiben,

statt Fr. 5 bloss ein Eintrittsgeld von Fr. 2 zu bezahlen haben. Präsident oder Vizepräsident und Sekretär führen die rechtsverbindliche Unterschrift. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Am Platze der verstorbenen, weggezogenen und ausgetretenen Vorstandmitglieder Johann Bütikofer, Johann Staub, Jakob Müllener und Karl Liechti sind neu gewählt worden: Als Vizepräsident: Niklaus Tschannen, Wirt, von und in Wohlen, bisheriger Kassier; als Kassier: Albrecht Hügli, Posthalter, von und in Wohlen; als Sekretär: Fritz Horrisberger, Lehrer, von Auswil, in Wohlen; als Mitglieder: August Staub, von Wohlen, Landwirt in der Wöhley, Gemeinde Frauenkappelen, und Christian Salviseberg, von Mühleberg, Landwirt in der Ey, zu Hinterkappelen.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimenthal).

5. Dezember. Inhaber der Firma Hans Hählen im Schlössli zu Grubenwald ist Hans Hählen, von Lenk, Wirt und Negotiant, im Schlössli zu Grubenwald. Natur des Geschäftes: Wirtschaft, Quincailerie und Mercerie.

Bureau Burgdorf

2. Dezember. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft Spar- & Leihkasse Kirchberg in Kirchberg (S. H. A. B. Nr. 63 vom 1. Mai 1883, pag. 493, und Nr. 379 vom 25. September 1905, pag. 1513) hat in seiner Sitzung vom 2. Oktober 1908 an Stelle des eine Wiederwahl ablehnenden Friedrich Luder zum Präsidenten gewählt: Fritz Grossenbacher, von Hasle b. B., Kaufmann, in Kirchberg, bisheriger Vizepräsident, und an dessen Platz als Vizepräsident: Alexander Elsässer-Oberholzer, von Leuzigen, Fabrikant, in Kirchberg.

2. Dezember. Die Firma Chr. König, Holzhandel, in Kirchberg (S. H. A. B. Nr. 64 vom 16. März 1892, pag. 254) ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzugs erloschen.

2. Dezember. Die Firma Fritz Schöni, Gasthof zum Stern in Koppigen (S. H. A. B. Nr. 129 vom 21. Mai 1907, pag. 901) ist infolge Absterbens des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Witwe Schöni» in Koppigen.

Inhaberin der Firma Witwe Schöni in Koppigen ist Frau Marianne Schöni, geb. Walther, Friedrichs sel. Witwe, von Sumiswald, in Koppigen. Natur des Geschäftes: Betrieb des Gasthofs zum Stern und Weinhandel. Geschäftslokal: Im Gasthof zum Stern. Die neue Firma «Witwe Schöni» übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Fritz Schöni, Gasthof zum Stern».

3. Dezember. Die Firma Fr. Eberhard, Gasthof zur Krone, in Goldbach, Gde. Hasle (S. H. A. B. Nr. 117 vom 6. Mai 1907, pag. 809), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Wegzugs nach Neuenstadt erloschen.

3. Dezember. Inhaber der Firma Fr. Badertscher, in Goldbach, Gde. Hasle, ist Friedrich Badertscher, von Lauperswil, in Goldbach. Natur des Geschäftes: Betrieb des Gasthofes zur Krone in Goldbach. Geschäftssitz daselbst.

Bureau de Courtelary.

2 décembre. Le chef de la maison Oscar Bandelier, à Tramelan-dessus, est Oscar Bandelier, originaire de Sornetan, domicilié à Tramelan-dessus. Genre de commerce: Boucherie, charcuterie.

2 décembre. La raison Fr. Schumacher, commerce de fromage, beurre et vins en gros, à Corgémont (F. o. s. du c. du 5 mars 1907, n° 55, page 362), est radiée ensuite de départ du titulaire.

2 décembre. La raison G. H^r Liengme, fabrication d'horlogerie, à Cormoret (F. o. s. du c. du 2 avril 1883, n° 47, II^e partie, page 358) est radiée ensuite du décès de son chef.

2 décembre. Le chef de la maison I. Liengme, fabrication d'horlogerie, à Cormoret (F. o. s. du c. du 28 septembre 1889, n° 157, page 751), Ida Liengme née Meyrat, change sa raison de commerce en celle de V^o G. H^r Liengme. La procuration conférée par la dite maison à Georgos-Henri Liengme est éteinte.

3 décembre. La Société du Contrôle de St-Imier, société anonyme dont le siège est à St-Imier (F. o. s. du c. du 22 décembre 1887, n° 117, page 962), a, sous la date du 3 avril 1907, nommé Emile Blancpain, de et à Villeret, comme vice-président du conseil d'administration en remplacement de Ferdinand Bourquin, décédé. Emile Blancpain, en sa qualité de vice-président, a la signature sociale.

Bureau de Delémont.

4 décembre. Suite de décès de Samuel Péteut, ingénieur à Roches, administrateur de la Société pour favoriser le développement de l'agriculture, du commerce et de l'industrie dans le Jura, société anonyme, dont le siège est à Delémont (F. o. s. du c. du 15 mars 1899, n° 87, page 347), sa signature est radiée. Dans son assemblée générale du 22 juillet 1907, la dite société a nommé comme administrateur en remplacement du dit Samuel Péteut, Joseph Ceppi, président du tribunal à Delémont, lequel peut valablement engager la société par sa seule signature.

Bureau Interlaken.

3. Dezember. Inhaber der Firma Albert Messerli in Interlaken ist Albert Messerli, von Seltigen, in Interlaken. Natur des Geschäftes: Spezerei-handlung, Wein- und Bierverkauf über die Gasse. Geschäftslokal: Bernstrasse 29.

3. Dezember. Die Firma F. Stocker, Spezerei-handlung, in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 314 vom 18. Dezember 1907, pag. 2150), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

4. Dezember. Inhaber der Firma R. Häslar in Grindelwald, ist Rudolf Häslar, von und in Grindelwald. Natur des Geschäftes: Eisen- und Glaswaren-handlung. Geschäftslokal: In Grindelwald.

Bureau de Porrentruy.

3 décembre. Le chef de la maison V^o Jos. Hublard, à Porrentruy, est Joséphine née Pape, veuve de Joseph Hublard, d'Occourt, domiciliée à Porrentruy. Genre de commerce: Vente et réparations de chaussures.

4 décembre. La société de chant L'Harmonie, à Fontenais (F. o. s. du c. du 24 octobre 1904, n° 405, page 1617), a réélu son comité dans son assemblée générale du 19 janvier 1908. Le président est François Erard et le secrétaire Joseph Lapaire-Prudat, les deux domiciliés à Fontenais, qui engagent collectivement la société par leurs signatures collectives.

4 décembre. La raison Henri Galbrois, fabrique de bonneterie, à Bonfol (F. o. s. du c. du 24 juin 1898, n° 187, page 785), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Saingnégies (district des Franches-Montagnes).

2 décembre. La société en nom collectif Maus frères, à Saingnégies, maison d'assortiments (F. o. s. du c. du 19 février 1908, n° 41, page 274), est éteinte par suite de cessation de commerce à Saingnégies; la raison est radiée.

Glarus — Glaris — Glarona

1908. 3. Dezember. Aus dem Vorstände des Consumverein Schwanden in Schwanden (S. H. A. B. Nr. 44, II. Teil, vom 28. März 1883, pag. 334, und Nr. 20 vom 11. November 1890, pag. 99) sind Samuel Störy, Verwalter, Balhasar Wild und Jakob Laager ausgetreten. An Stelle des erstern wurde als Verwalter mit rechtsverbindlicher Unterschrift Tobias Wild, und für die letztern beiden in den Vorstand gewählt: Heinrich Kundert und Peter Wild, sämtliche von und in Schwanden.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg.

1908. 2. décembre. La société en nom collectif Dousse & Jungo, à Fribourg (F. o. s. du c. 1907, page 733) est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Albert Dousse».

Le chef de la maison Albert Dousse, à Fribourg, est Albert Dousse, de Treyvaux, domicilié à Fribourg. Le titulaire reprend l'actif et le passif de la société «Dousse & Jungo» radiée. Genre d'affaires: Entreprise de menuiserie. Bureau: Au Gambach.

Bureau de Romont (district de la Glâne).

1^{er} décembre. La société anonyme «Caisse d'Épargnes «La Ruèche» à Rue (F. o. s. du c. du 4 décembre 1903, page 1797) a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 7 novembre 1908. La liquidation sera opérée sous la raison Caisse d'Épargnes «La Ruèche» en liquidation, par une commission spéciale, dont le président Auguste Sndan, à Vauderens, et le secrétaire Joseph Prélaz, à Rue, signent au nom de la société en liquidation.

1^{er} décembre. Sous la raison sociale Banque de dépôts et de prêts de Rue, il est créé une société anonyme qui a son siège à Rue et a pour but de favoriser dans la contrée le développement de l'agriculture, du commerce et de l'industrie en recevant à un taux rémunérateur les dépôts d'espèces, en mettant à la disposition du public les fonds dont elle dispose et en servant d'intermédiaire entre prêteurs et emprunteurs. Les statuts de la société portent la date du 14 novembre 1908; sa durée est illimitée. Le capital social est de vingt mille francs, divisé en quarante actions de cinquante francs nominatives. Les publications de la société sont insérées dans la «Feuille officielle du canton de Fribourg». La société est représentée vis-à-vis des tiers par un directeur nommé par le conseil d'administration dans son sein; la signature du directeur engage la société vis-à-vis des tiers. Le directeur est Théophile Perroud, à Rue.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau für den Registerbezirk Lebern, in Solothurn.

1908. 2. Dezember. Gemäss Gesetz vom 31. Mai 1908, betreffend Änderung des Gesetzes vom 3. November 1895 über die Solothurner Kantonalbank und die Kantonalersparniskasse Solothurn hat die «Solothurner Kantonalbank» (eingetragen im Handelsregister der Stadt Solothurn am 7. Mai 1886 und publiziert im S. H. A. B. vom 13. Mai 1886, pag. 333) am 2. November 1908 unter dem Namen Solothurner Kantonalbank Filiale Grenchen in Grenchen eine Zweigniederlassung errichtet. Vom Bankrate wurde als Verwalter dieser Zweigniederlassung mit rechtsverbindlicher Unterschrift gewählt: Stephan Zimmermann, von Buchegg, in Grenchen. Als dessen Stellvertreter zeichnet in seiner Eigenschaft als Kontrolleur der Hauptbank: Adrian Studer, von Wolfwil und Olten, in Solothurn. Geschäftslokal: Kontrollgebäude an der Bahnhofstrasse in Grenchen.

Bureau Stadt Solothurn.

4. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma Kantonale Krankenkasse Wengia mit Sitz und Gerichtsstand in Solothurn, publiziert im S. H. A. B. Nr. 247 vom 20. Juni 1903, pag. 985, und Nr. 58 vom 15. Februar 1906, pag. 229, hat in den Generalversammlungen vom 1. September 1907 und vom 24. Mai 1908 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der früher publizierten Tatsachen getroffen: Die Firma der Genossenschaft wird abgeändert in Kantonale Krankenkasse Solothurn. Mitglied kann jede Person werden, welche nicht unter 15 und nicht über 45 Jahre alt ist. Das Eintrittsgeld beträgt je nach Alter Fr. 2 bis 10. Die Bekanntmachungen erfolgen bis zum 31. Dezember 1908 in der «Solothurner Zeitung» und nach dem 1. Januar 1909 in dem in Solothurn herausgegebenen Verbandsorgan «Schweizerische Krankenkassen-Zeitung». Aus der mit der Krankenkasse verbundenen Sterbekasse wird den Angehörigen eines verstorbenen Mitgliedes bis auf weiteres ein Sterbegeld von Fr. 300 ausbezahlt. Aus dem Vorstände ist Josef Vogt in Bettlach ausgeschieden; an dessen Stelle wurde in den Vorstand und zugleich an Stelle des als Aktuar zurücktretenden Fritz Flückiger-Humm, als zeichnungsberechtigter Aktuar neu gewählt: Emil Schnyder, Lehrer in Solothurn. Fritz Flückiger-Humm verbleibt als nicht zeichnungsberechtigtes Mitglied im Vorstände.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1908. 4. Dezember. Inhaber der Firma Jacques Bloch in Liestal ist Jacques Bloch, von Buckten, in Liestal. Natur des Geschäfts: Viehhandlung.

4. Dezember. Der Verein unter dem Namen Hausbesitzer von Birsfelden in Birsfelden (S. H. A. B. Nr. 182 vom 16. August 1892, pag. 731, und Nr. 293 vom 28. Juni 1904, pag. 1190) hat an Stelle von Emil Minder zum Präsidenten gewählt: Johannes Leupin in Birsfelden. Derselbe führt kollektiv mit dem Aktuar Rudolf Scheibler die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein.

4. Dezember. Die Firma T. Rosenmund-Hiltbold, Handels- und Kundenmüllerei, in Ziefen (S. H. A. B. Nr. 212 vom 22. Juli 1893, pag. 890) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

4. Dezember. Ans dem Verwaltungsrat der Elektrizitäts-Gesellschaft Alioth (Aktiengesellschaft) Société d'Électricité Alioth, Compagnie Suisse et française (Société anonyme) in Arlesheim (S. H. A. B. Nr. 199 vom 16. Juni 1899, pag. 803 und II.) ist Karl Koehlin-Iselin infolge Rücktrittes ausgeschieden und damit seine Unterschrift erloschen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Schaffusa

1908. 27. November. Die Firma Ziegler'sche Thonwarenfabrik v. Gebr. Ziegler in Neuhausen (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1892, pag. 548) erteilt an Eduard Ziegler, jun., von Winterthur, in Schaffhausen, und an Emil Büchi-Habicht, von und in Schaffhausen, Kollektivprokura.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1908. 3. Dezember. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Studerus & Co., Stickerei-Fabrikation und Export von Stickereien, in Speicher, mit Filiale in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 244 vom 1. Oktober 1907,

pag. 1701) hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Schäublin & Co» in Speicher. Die Firma «Studerus & Co» in Speicher ist erloschen, ebenso deren Filiale in St. Gallen.

3. Dezember. Aus der Firma Fr. Waser & Co (S. H. A. B. Nr. 386 vom 21. September 1906, pag. 1542), Buchbinderei und Cartonagefabrikation in St. Gallen, ist Viktor Etter als Kommanditär ausgetreten und tritt an seine Stelle mit einer Kommanditeinlage von Fr. 900 (neunhundert Franken) Ludwig Waser, von und in Zürich.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1908. 2. Dezember. Die Konsum-Genossenschaft Rhätia in Landquart (S. H. A. B. Nr. 211 vom 16. Mai 1906, pag. 842, und Hinweisungen) hat in ihrer Generalversammlung vom 27. Januar 1907 die Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im S. H. A. B. publizierten Tatsachen getroffen: Mitglieder der Genossenschaft können nur Angestellte und ständige Arbeiter der Rhätischen Bahn werden. Diese haben ihren Eintritt schriftlich anzumelden, worauf gegen Uebernahme eines Anteilscheines von Fr. 10 die Aufnahme erfolgt. Der Betrag des Anteilscheines kann auch von der ersten Rückvergütung abgezogen werden. Der Austritt aus der Genossenschaft steht den Mitgliedern zu jeder Zeit frei. Er geschieht durch schriftliche Anzeige beim Verwaltungsrate und Rückgabe der Mitgliederkarte. Die Mitgliedschaft erlischt ferner: a. Durch den Austritt aus dem Dienste der Rhätischen Bahn; b. durch den allfälligen Ausschluss aus der Genossenschaft; c. durch den Tod. Ein Mitglied kann durch Beschluss des Verwaltungsrates aus der Genossenschaft ausgeschlossen werden, wenn es durch Ränke und Wühlerereien, durch beständige Verletzung der Geschäftsordnung, oder durch direkte böswillige Schädigung der Interessen des geordneten Geschäftsganges der Genossenschaft gefährdet oder verletzt. Besonders soll sofortiger Ausschluss erfolgen, wenn einem Mitgliede nachgewiesen werden kann, dass es Waren an Unberechtigte abgibt. Das ausgeschlossene Mitglied kann bei der nächsten Generalversammlung gegen seine Ausschliessung Berufung einlegen, doch ruhen seine Mitgliederrechte bis zu deren Entscheide. Von dem aus dem Geschäftsbetrieb sich ergebenden Reingewinn wird die Generalversammlung zunächst dem Verwaltungsrate eine angemessene Gratifikation für seinen Müheaufwand zuerkennen und alsdann weitere Verwendungen anordnen. Der Rest des Reingewinnes wird an die Genossenschafter zurückvergütet, und zwar im Verhältnis der von einem jeden im Rechnungsjahr gemachten Bezüge. Die Organe der Genossenschaft sind: a. die Generalversammlung; b. der aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar und zwei weiteren Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat; c. die Prüfungs- und Aufsichtskommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Verwalter kollektiv. Die übrigen im S. H. A. B. publizierten Tatsachen sind unverändert geblieben. Der Verwaltungsrat setzt sich gegenwärtig folgendermassen zusammen: Oswald Huwyler in Landquart, Präsident; Emil Keller in Landquart, Vizepräsident; Christian Malär in Trimmis, Aktuar; weitere Mitglieder Ambrosi Boner und Jakob Kägi, beide in Landquart. Zum Verwalter wurde ernannt: Jakob Frick in Landquart.

3. dicembre. La società in nome collettivo sotto la ragione sociale E. Ampollari & Co., successori di C. Crevola in Poschiavo, con succursale in St. Moritz (F. u. s. d. i. c. del 10 ottobre 1903, n^o 384, pag. 1534) si è sciolta in seguito al decesso di Margherita Redonnet. Attivi e passivi vengono assunti dalla nuova ditta «E. Ampollari e Cia.», successori di C. Crevola.

Enrico Ampollari, di Chiavari (Italia), domiciliato a Poschiavo, e Anna Orlandini nata Panighetti, di Domodossola, domiciliata a Milano, quest'ultima assistita e autorizzata dal proprio marito Antonio Orlandini, hanno costituito sin dal 22 ottobre 1907 una società in accomandita sotto la ragione sociale E. Ampollari e Cia., successori di C. Crevola, con sede in Poschiavo e succursale in St. Moritz. Enrico Ampollari è socio illimitatamente responsabile. Anna Orlandini è socio accomandante con la somma di franchi quindicimila (fr. 15,000). La ditta assume attivi e passivi della cessata ditta «E. Ampollari & Co., successori di C. Crevola». Genre del commercio: Coltivazione e vendita di fiori. Magazzino ossia bureau: In Poschiavo: Via del crotto; in St. Moritz: Via dei bagni.

3. Dezember. Die Firma C. A. Vital mit Hauptsitz in Sent und Filialen in Schuls und Sta. Maria i. M. (S. H. A. B. Nr. 310 vom 8. August 1904, pag. 1238, und Hinweisungen) hat die Natur des Geschäftes der Zweigniederlassung in Sta. Maria i. M. abgeändert in: Kolonialwaren-Magazin und Restaurant. Geschäftslokal: Auf der Muranza bei Sta. Maria i. M.

4. Dezember. Die Firma A. Rüdinger in Zuoz (S. H. A. B. Nr. 26 vom 22. Januar 1904, pag. 101) hat die Natur des Geschäftes abgeändert in: Kolonialwarenhandlung. Geschäftslokal: Haus Nr. 131 am Platz.

4. Dezember. Unter der Firma Kurhaus Val Sinestra bildet sich eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Sent. Der Zweck der Gesellschaft ist die Verwertung der Mineralquellen von Val Sinestra, durch den Bau und den Betrieb von Bade- und Kuranstalten und den Verkauf des Mineralwassers. Die Statuten sind am 11. November 1908 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 432,000 (vierhundertzweiunddreissigtausend Franken), eingeteilt in 2160 Aktien à Fr. 200. Die Aktien lauten auf den Namen. Alle Bekanntmachungen an die Aktionäre erfolgen mit chargiertem Brief. Ausserdem hat der Verwaltungsrat als Publikationsorgan bestimmt: Das «Fögl d'Engiadina». Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar je zu zweien kollektiv. Präsident ist Nationalrat Andreas Vital, in Fetan; Vizepräsident ist Gustav Pinösch, in Vulpera (Tarasp), und Aktuar ist Advokat Johann Vonmoos, in Remüs.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden.

1908. 3. Dezember. Unter der Firma Sektion Aargau-Solothurn des Zentralverbandes Schweiz. Uhrmacher hat sich mit dem Sitze am Wohnorte des jeweiligen Präsidenten, gegenwärtig in Baden, eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes, die gemeinsame Wahrung und Förderung der geistigen und materiellen Interessen des schweiz Uhrmachergewerbes und speziell derjenigen in den Kantonen Aargau und Solothurn bezweckt. Die Statuten sind am 30. April 1906 und 22. April 1907 festgestellt worden. In die Genossenschaft kann jeder rechtmässig gelernter Uhrmacher durch den Vorstand aufgenommen werden unter folgenden Bedingungen: a. Bürgerliche Aktivität ist Bedingung. In zweifelhaften Fällen oder in besonderen Verhältnissen entscheidet die Versammlung; b. durch Bezahlung der Beiträge, welche die Genossenschaft zu entrichten beschliesst. Ein Austrittsbegehren hat schriftlich an den Präsidenten mindestens 3 Monate vor einer Generalversammlung, die jeweils im Frühjahr stattfindet, zu geschehen und ist der Beitrag für das laufende Kalenderjahr noch zu ent-

richtigen. Die Mitgliedschaft geht ferner verloren durch Ausschluss. Der Jahresbeitrag pro Mitglied beträgt Fr. 5. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung und der Vorstand. Der aus 3 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Adolf Bischofberger, von und in Baden; Aktuar ist Hermann Bliggenstorfer, von Russikon, in Brugg; Kassier ist Ernst Manz, von Wil, in Balsthal.

Bezirk Lenzburg.

2. Dezember. Die Landw. Konsumgenossenschaft Seengen in Seengen (S. H. A. B. Nr. 202 vom 13. August 1907, pag. 1431) hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Rudolf Sandmeier-Sandmeier; Vizepräsident ist Fritz Sandmeier-Studler; Aktuar und Verwalter ist Adolf Häfeli; Buchhinder; Beisitzer sind Jakob Sandmeier-Häfeli und Jakob Häfeli-Bruder; alle von und in Seengen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido.

1908. 3. dicembre. La ditta Angelo Martinetti in Airole, vendita abiti fatti e stoffe (F. u. s. di c. del 6 giugno 1883), viene cancellata d'ufficio per la partenza del titolare.

3. dicembre. La ditta collettiva Fratelli Ortelli e C^{ie} in Pollegio, esercenti cava di granito, in Pollegio (F. u. s. di c. del 11 febbraio 1893), viene cancellata d'ufficio per fallimento.

3. dicembre. La ditta collettiva Naef e Blattmann in Liquidazione in Giornico, esercenti cava di granito (F. u. s. di c. del 20 febbraio 1902, n. 64, pag. 253), viene cancellata d'ufficio per la partenza dei titolari.

3. dicembre. Sotto la ragione sociale Nuova Società Anonima Sanatorio del Gottardo in Ambri Piotta, si è costituita una società anonima, con sede in Ambri Piotta, frazione del comune di Quinto, per l'esercizio dello stabilimento chiamato Sanatorio del Gottardo. Lo statuto venne accettato il 22 aprile 1907. Il capitale sociale è di fr. 500,000, diviso in 2500 azioni al portatore di fr. 200 ciascuna. La durata della società è per un tempo indeterminato. Le pubblicazioni riguardanti la società, saranno fatte sul foglio ufficiale del cantone Ticino. La direzione della società è affidata ad un consiglio d'amministrazione, ad un direttore e ad un ufficio di controllo. Il consiglio d'amministrazione è composto dei signori Dott. Vittorino Vella, in Lugano, presidente; direttore Arturo Stoffel, in Bellinzona, vice-presidente; avv. Giuseppe Motta, in Airole, segretario; direttore Enrico Bacilieri, in Locarno; Cesare Fornì, in Airole, e Giovanni Odoni, in Bellinzona, membri. Direttore della società è il Dott. Walter Minnich, in Ambri Piotta. La società resta vincolata della firma del direttore Dott. Minnich, oppure della firma cumulativa di due membri del consiglio di amministrazione.

Ufficio di Lugano.

28 novembre. Sotto il nome di Associazione Cooperativa Svizzera di Consumo si è costituita in Lugano una associazione, la quale, proponendosi ogni miglioramento economico e morale dei propri membri, ha lo scopo iniziale e principale di procurare agli stessi, alle migliori condizioni possibili di qualità e di prezzo, i generi alimentari di prima necessità. L'associazione farà adesione e verrà iscritta alla Lega delle Cooperative Svizzere. Gli statuti portano la data del 28 agosto 1908. La durata dell'associazione è illimitata. La qualità di socio si acquista mediante formale dichiarazione di accettare gli statuti sociali e di obbligarsi a fare acquisto per i propri bisogni degli articoli e generi di consumo messi in vendita dalla associazione e mediante pagamento di una tassa d'ammissione di fr. 5 (cinque). Ogni decisione d'ammissione è riservata al consiglio d'amministrazione. La qualità di socio si perde coll'uscita volontaria, previa dichiarazione scritta al comitato direttivo, col cessare di provvedersi dei generi di consumo ai magazzini della società, colla morte e colla espulsione decisa dal consiglio d'amministrazione quando il socio avesse pregiudicato gli interessi dell'associazione e perduto i diritti civili per reati comuni. In caso di morte è facoltà di uno dei membri della famiglia di farsi inscrivere come socio in sostituzione del defunto coll'esonerazione del contributo di fr. 5. Contro la decisione del consiglio d'amministrazione di espulsione, il socio ha il diritto di ricorso entro 30 giorni all'assemblea generale. Nel frattempo resta sospeso dei diritti inerenti alla qualità di socio. Chi cessa di far parte dell'associazione perde qualunque diritto sul patrimonio sociale. I soci espulsi perdono i diritti sugli utili dell'esercizio in corso. Il fondo di garanzia che vien formato dalla tassa d'ammissione e dagli utili spettanti a ciascun socio sino a concorrenza di fr. 10 (dieci) risponde solo degli obblighi della società; è esclusa la responsabilità personale dei soci. E prevista l'istituzione, per deliberazione del consiglio d'amministrazione, di una cassa di risparmio per i soci che potranno farvi volontari depositi e passare alla cassa stessa come deposito le quote di utili loro spettanti. Le pubblicazioni dell'associazione, oltre che sul F. u. s. di c. nei casi previsti dal Codice Federale delle obbligazioni, avverranno sul foglio quindicinale «La Cooperazione», organo ufficiale della Lega delle Cooperative Svizzere, del quale ciascun socio avrà l'abbonamento gratuito. Gli utili netti constatati dai bilanci annuali eretti in conformità delle vigenti disposizioni di legge verranno ripartiti come segue: 30% al patrimonio sociale nel suo complesso, l'assegnamento ai diversi fondi, fra cui al fondo principale, verrà fatto per deliberazione dell'assemblea generale su proposta del consiglio d'amministrazione; 70% da dividersi fra i soci in proporzione dei loro rispettivi acquisti, secondo le risultanze dei libretti di consumo. Se la parte 30% da assegnarsi al patrimonio sociale non raggiunge l'1% del ricavo totale delle merci vendute ai soci, essa dovrà essere aumentata sino a tale concorrenza, diminuendo da quanto occorre la parte da assegnarsi ai soci. Gli organi della società sono: 1° l'assemblea generale; 2° il consiglio d'amministrazione composto di 9 (nove) membri; 3° il comitato direttivo composto di 3 (tre) membri; 4° i tre revisori dei conti. L'associazione è vincolata di fronte ai terzi dalla firma del presidente e del segretario-cassiere del consiglio d'amministrazione, che sono Federico Wyss e Davide Carrara; i quali unitamente al vice-presidente Luigi Bianchi-Ravasi, compongono il comitato direttivo.

16 dicembre. Proprietaria della ditta Abba C., in Lugano, è Carmela Abba ved. fu Carlo, di Milano, in Lugano. Genere di commercio: Esercizio dell'hôtel pension Germania.

3. dicembre. Proprietario della ditta Vittorio Ghezzi, in Massagno, è Vittorio Ghezzi fu Vincenzo, da Milano, domiciliato a Massagno. Genere di commercio: Fabbrica di paste alimentari.

Ufficio di Mendrisio.

3. dicembre. Sotto la ragione sociale Società Anonima Industria Liquori Italo-Svizzera, già Dassi e Mauri, in Chiasso, si è istituita una società a

anonima, che ha la sua sede in Chiasso e per iscopo la fabbricazione, l'acquisto e la vendita di liquori e di sciroppi, nonché la rappresentanza di ditte affini. Gli statuti portano la data del 9 ottobre 1908. La durata della società è fissata di anni 12, a datore dal 15 settembre 1908. Il capitale sociale è di franchi trentaduemila (fr. 32,000), diviso in 64 azioni, da fr. 500 ciascuna, al portatore ed è ammentabile sino a franchi centomila (fr. 100,000). Le pubblicazioni della società sono fatte nel foglio ufficiale cantonale Ticinese. La società di fronte ai terzi non sarà vincolata che colla firma degli amministratori o d'un amministratore col consigliere delegato. L'assemblea generale ha nominati quali amministratori: Ettore Dassi e Pietro Mauri, domiciliati in Chiasso, e quale consigliere delegato: Giovanni Valsangiaco, domiciliato in Vacallo.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay.

1908. 1^{er} décembre. Le chef de la raison Vve Cuhat, a La Sarraz, est Henriette Cuhat, née Messiller, de La Sarraz, domiciliée. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, tabacs, exploitation du Café du Soleil, a La Sarraz.

2. décembre. La raison Françoise Pause, a Pampigny, épicerie, mercerie, toilerie et tabacs (F. o. s. du c. du 15 juin 1883, page 707), est radiée ensuite de décès de la titulaire.

Bureau de Cully.

2. décembre. La maison Z. Thévenaz, épicerie, mercerie, droguerie, a Grandvaux (F. o. s. du c. du 1^{er} mars 1907, n. 51, page 334), est radiée ensuite de transfert de domicile du titulaire.

Bureau de Grandson.

4. décembre. Les raisons de commerce ci-après sont radiées d'office, savoir:

a. Ensuite de décès ou de départ des titulaires:

Ami Bornand, a Ste-Croix, fabrique de claviers pour boîtes à musique (F. o. s. du c. du 1^{er} juillet 1891, n. 146, page 594);

Cécile Pingand, a Concise, couturière (F. o. s. du c. du 8 juin 1894, n. 138, page 560);

Louis Bandelier, succursale de Ste-Croix, a Ste-Croix, tissus, confections, meubles (F. o. s. du c. du 7 novembre 1901, n. 374, page 1493).

b. Ensuite de faillite du titulaire:

Soraphin Bottini, a Provence, auaage, laines et cotons, mercerie, épicerie, tabacs et cigares (F. o. s. du c. du 7 novembre 1905, n. 437, page 1745).

4. décembre. Dans son assemblée générale du 31 octobre 1908, la société de musique l'Union Instrumentale a Ste-Croix, a Ste-Croix (F. o. s. du c. du 29 août 1900, n. 296, page 1188) a renouvelé son comité qui est actuellement composé comme suit: James Campiche, président; Emile Wagnière, secrétaire et Emile Bühler, caissier; les trois domiciliés à Ste-Croix.

5. décembre. Hermann fils de Henri Louis Martin, de Ste-Croix, domicilié à L'Auberson, est entré dès le 1^{er} janvier 1908, comme associé dans la société en nom collectif L. Martin et fils, a L'Auberson, fabrique de pièces à musique (F. o. s. du c. du 1^{er} mai 1897, n. 123, page 507). Il remplace en cette qualité André Martin qui s'est retiré de dite société le 31 décembre 1907. Auguste-Paul Martin, l'un des associés de dite société étant décédé, son nom est radié.

Bureau de Lausanne.

2. décembre. Sous la raison sociale Société Immobilière de la Violette, il est créé une société anonyme qui a son siège à Lausanne et pour but l'exploitation de l'immeuble «la Violette» en vue de fournir aux troupes en service, à Lausanne, des locaux propres et bien tenus pour la consommation de boissons non alcoolisées et d'aliments, pour la lecture et le délassement moral. Les statuts de la société portent la date du 27 octobre 1908; sa durée est illimitée. Le capital social est de vingt sept mille cinq cents francs, divisé en deux cent septante-cinq actions de cent francs, au porteur. Les publications de la société ont lieu dans le «Nouveliste Vaudois» et le «Journal de Genève». La société est représentée vis-à-vis des tiers par un conseil d'administration de cinq membres au moins; elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs. Les administrateurs sont: Emile Bonnard, a Lausanne; Charles Verrey, a Lausanne; Adolphe Des Gouttes, a Genève; Victor Schlappi, a Genève, et Fritz de Benoit, a Lausanne.

Bureau de Morges.

30 novembre. Dans son assemblée générale du 9 juin 1908, la Société des Bains du Lac, société anonyme dont le siège est à Morges (F. o. s. du c. du 28 octobre 1904, n. 410, page 1638), a procédé au renouvellement de son conseil d'administration. Ce conseil s'est immédiatement constitué en désignant comme président: Ernest Conod, et comme secrétaire: Charles Burdet, les deux à Morges. Gustave Schopfer et César Curchod ont cessé de faire partie du dit conseil.

1^{er} décembre. Dans son assemblée générale du 28 novembre 1908, la Société de Fromagerie de Yens, association dont le siège est à Yens (F. o. s. du c. du 14 décembre 1906, n. 506, page 2022), a procédé au renouvellement de son comité et a nommé Frédéric Müller, membre, a Yens, en remplacement d'Engène Bourgeois, au dit lieu, qui a cessé de faire partie du dit comité.

Bureau de Payerne.

5. décembre. Le chef de la maison Th^e Druey, a Champtauroz, est Théophile, fils de David-Henri Druey, de Faoug, domicilié à Champtauroz. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, chaussures, étoffes, tabacs et cigares.

5. décembre. Léonie-Augustine-Marie Morandi étant décédée a cessé de faire partie de la société en nom collectif Hoirie de Léonard Morandi, a Corcelles près Payerne (F. o. s. du c. du 27 janvier 1899, n. 26, page 102; du 7 décembre 1900, n. 396, page 1588, et du 23 octobre 1905, n. 418, page 1670). L'associée Ida Colomba Morandi est actuellement majeure.

Wallis — Valais — Valais

Bureau de St-Maurice.

1908. 30 novembre. La société anonyme Tannerie de Vernayaz S. A., a Vernayaz (F. o. s. du c. du 3 août 1908, n. 194, page 1383), fait inscrire qu'en séance du 18 octobre 1908, Henri Boaud, a Lausanne, a été nommé président du conseil d'administration, en lieu et place de Gustave Cellier, de Genève, démissionnaire. La signature sociale est conférée à Henri Boaud, a Lausanne, à Jules Bochatay, a Salvan, administrateur délégué, et aux directeurs L^s Mauerhofer et Henri David, a Vernayaz.

3 décembre. Sous la raison sociale Société du Gaz de Martigny, il est créé une société anonyme qui a son siège à Martigny-Ville et pour but la construction, le fermage et l'exploitation d'usines à gaz, spécialement pour le service de la commune de Martigny-Ville et des localités environnantes. Les statuts portent la date du 20 novembre 1908. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de cent quarante mille francs (140,000) divisé en quatorze cents actions (1400) de cent francs (100) chacune, au porteur. Toutes les publications se rapportant aux affaires de la société, ainsi que les convocations de l'assemblée générale se feront dans la Feuille officielle suisse du commerce, paraissant à Berne et dans le Bulletin officiel du canton du Valais. Paul de Cocatrix, à Martigny, Alfred Hirsch, à Lausanne, et Richard Dunkel, à Brème, membres du conseil d'administration, engagent la société par la signature collective donnée par deux d'entre eux.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1908. 30 novembre. Le chef de la maison C. Joseph, à La Chaux-de-Fonds, est Constant Joseph, de Moreau, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie. Bureaux: Rue du Parc, n° 31 bis.

2 décembre. La raison Ed. Biedermann, à La Chaux-de-Fonds, fabrication d'horlogerie (F. o. s. du c. du 22 novembre 1900, n° 381), est éteinte ensuite du décès du titulaire. La suite de la fabrication est reprise par la maison Auguste Mathey-Boillat, à La Chaux-de-Fonds, déjà inscrite au registre du commerce et publiée dans la F. o. s. du c. du 29 janvier 1906, n° 36.

Bureau du Locle.

4 décembre. La société en nom collectif Breguet frères et C^o, au Locle (F. o. s. du c. du 11 mars 1903, n° 96, page 384) est dissoute; sa raison est en conséquence radiée dans le registre du commerce.

4 décembre. Sous la raison sociale Breguet frères et C^o, Société anonyme, il est fondé une société anonyme ayant son siège au Locle qui est la suite de la maison «Breguet frères et C^o». Elle a pour but la fabrication, la construction et le commerce de machines et objets mécaniques de toutes sortes se rapportant aussi bien à l'horlogerie qu'à toute autre industrie, ainsi que l'acquisition et l'exploitation des brevets et dépôts de modèles cédés par «Breguet frères et C^o». Les statuts portent la date du 23 novembre 1908. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de trois cent cinquante mille francs (fr. 350,000), divisé en sept cents actions au porteur, de cinq cents francs (fr. 500) chacune, entièrement libérées. Le capital pourra être augmenté. Les publications de la société ont lieu dans la «Feuille officielle cantonale», la «Feuille d'avis des Montagnes» et dans d'autres journaux encore, si le conseil d'administration le juge nécessaire. La société est représentée vis-à-vis des tiers par un ou plusieurs directeurs, nommés par le conseil d'administration. Ils ont individuellement la signature sociale et signent séparément tous les actes relatifs aux opérations de la société. Les directeurs sont: Louis Breguet-Mairet, de Neuchâtel; Paul Breguet-Huguenin, de Neuchâtel, et Henri-Auguste Perrenoud, du Locle; tous trois au Locle. Fabrique et Bureaux: 6, Rue des Prés d'Améens, Locle.

Bureau de Neuchâtel.

4 décembre. La Société immobilière de Serrières-Ouest, société anonyme ayant son siège à Neuchâtel, a, dans son assemblée générale extraordinaire du 25 novembre 1908, révisé ses statuts et apporté les modifications suivantes aux indications publiées dans la Feuille officielle suisse du commerce des 29 octobre 1907, n° 268, page 1839, et 8 mai 1908, n° 127, page 903. Le capital social a été porté à cinquante-huit mille francs (fr. 58,000), divisé en 580 actions de cent francs chacune, au porteur. Les autres modifications apportées aux statuts ne touchent pas les faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce.

Genève — Genève — Ginevra

1908. 2 décembre. La raison E. Pfäffli, inscrite à Genève (F. o. s. du c. du 40 janvier 1902, page 29), est radiée ensuite de l'entrée du titulaire dans la société «E. Pfäffli et fils», ci-après inscrite.

Emile-Claude Pfäffli, de Genève, y domicilié, et son fils Jean-Louis Pfäffli, de Genève, domicilié au Petit-Saconnex (jusqu'ici fondé de procuration de la maison radiée), ont constitué à St-Jean (Petit-Saconnex), sous la raison sociale E. Pfäffli et fils, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} octobre 1908, et a repris dès cette date, la suite des affaires ainsi que l'actif et passif de la maison «E. Pfäffli», ci-dessus radiée. Genre d'affaires: Fabrique de boîtes de montres. Bureau et atelier: 40, Rue de St-Jean.

2 décembre. La raison V^o Millet, commerce d'épicerie, vins et liqueurs, au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 28 mars 1908, page 537), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

2 décembre. La «Société anonyme de l'ancienne maison Marius Dufour fils», ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 13 juillet 1906, page 1197), a, dans son assemblée générale du 26 novembre 1908, dont procès-verbal a été signé de tous les actionnaires présents, voté la dissolution de la société. Sa liquidation sera opérée sous la raison Société anonyme de l'ancienne maison Marius Dufour fils, en liquidation, par Charles Carrier, arbitre de commerce, à Genève, auquel tous pouvoirs ont été conférés à cet effet.

3 décembre. Le chef de la maison Besneux, à Genève, commencée en 1907, est Auguste Besneux, d'origine française, domicilié à Bellegarde (France). Genre d'affaires: Commissionnaire-messager. Locaux: 22, Rue du Mont Blanc (Agence Bocquin).

3 décembre. La société en nom collectif G. Pelletier et C^o, commerce de vins de la Gironde, rhums, cognacs et fine champagne, à Genève (F. o. s. du c. du 28 novembre 1898, page 1352) est déclarée dissoute dès le 31 décembre 1905. Sa liquidation étant actuellement terminée, cette société est radiée.

3 décembre. La raison Ernest Dunant, à Genève (F. o. s. du c. du 29 août 1900, page 1189), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. La maison est continuée, dès le 16 novembre 1908, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison G. Pelletier, à Genève, par Georges-Jules Pelletier, de Genève, y domicilié (jusqu'ici fondé de pouvoirs de la maison ci-dessus radiée). Genre d'affaires: Commerce de sucs et bois de réglisse. Locaux: 5, Rue Petitot.

3 décembre. L'Association de l'Ecole de Théologie évangélique, société ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 20 septembre 1907, page 1635), a, dans son assemblée générale du 26 novembre 1907, apporté diverses modifications à ses statuts. Celles de ces modifications qui changent la teneur de la publication primitive, sont les suivantes: La

société a pour but le maintien, la direction et le développement de l'Ecole de Théologie fondée par la Société évangélique de Genève, destinée à préparer au saint ministère, au travail de la mission et aux œuvres chrétiennes des jeunes gens de l'un ou de l'autre sexe, manifestant la vocation et ayant les aptitudes nécessaires. L'association est administrée et représentée par un comité-directeur, composé de 9 membres au moins et de quinze au plus, nommés pour 3 ans et immédiatement rééligibles. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux membres du comité-directeur. Le comité-directeur n'a subi aucune modification, sauf en ce qui concerne le nom de Mademoiselle Bertha Barde, qui doit être remplacé par celui de Madame Bertha Vaucobard-Barde.

3 décembre. La Société Hippique genevoise, société ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 6 juin 1900, page 819), a, dans son assemblée générale du 23 janvier 1908, renouvelé son comité. Le président est Charles Mugnier et le secrétaire: Maurice Odier, tous deux domiciliés à Genève. Le président et le secrétaire représentent la société vis-à-vis des tiers.

3 décembre. La Société Immobilière Centrale, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 10 février 1902, page 185), a, dans son assemblée générale du 29 septembre 1908, renouvelé son conseil d'administration. Le conseil reste composé de 6 membres qui sont: Jean-Louis Fuzler-Cayla; Marc Camoletti; Roch Zoppino; Louis Grasset (déjà inscrits); Joachim Zopine, entrepreneur, à Genève, et Marcel Guinand, avocat, à Genève.

Kidg. Amt für geistiges Eigentum — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

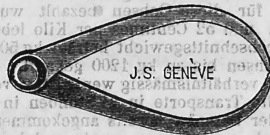
Marken — Marques

Eintragungen. — Enregistrements

Nr. 24645. — 3. Dezember 1908, 8 Uhr.

**J. Schwarzenbach, Kaufmann,
Genf-Plainpalais (Schweiz).**

Werkzeuge aus Holz, Eisen, Stahl etc.



Nr. 24646. — 21. November 1908, 12 Uhr.

**A. Wasmuth & C^o, Fabrikanten,
Hamburg (Deutschland).**

Pharmazeutische Tinkturen und Essenzen, Bier, Brunnen- und Badesalze, Eier, Milch, Butter, Käse, Tee, Zucker, Sirup, Honig, Gewürze, Saucen, Essig, Kochsalz, Backwaren, Hefe, Backpulver, Puddingpulver.

Lucillus

Nr. 24647. — 4. Dezember 1908, 8 Uhr.

**Franz Haneschka, Kaufmann,
Basel (Schweiz).**

Öel zum Einschmieren von Schuhen, Stiefeln etc.

„Galloschmi“

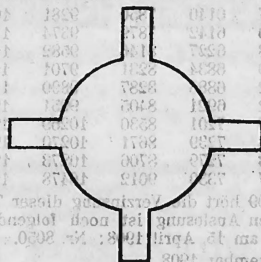


SCHUTZMARKE.

Nr. 24648. — 3. décembre 1908, 8 h.

**Ariste Calame fils, fabricant,
Locle (Suisse).**

Montres et parties de montres.



Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Ausstellungen. Die russische Gesellschaft für Militär-Marine- und landwirtschaftliche Technik veranstaltet unter kaiserlichem Protektorat eine internationale Ausstellung neuester Erfindungen, die am 21. April 1909 (alten Stils) in St. Petersburg eröffnet wird und bis zum 10. Juni gleichen Jahres dauern soll.

Das Programm dieser Ausstellung, zu der nur neueste Erfindungen zugelassen werden, enthält folgende Abteilungen:

I. Abteilung: Militärwesen. II. Abteilung: Marinewesen. III. Abteilung: Landwirtschaft. IV. Abteilung: Verkehrswege: Gruppe 1: Fortbewegung zu Lande; Gruppe 2: Fortbewegung zu Wasser. V. Abteilung: Bauwesen. VI. Abteilung: Neue Erfindungen auf dem Gebiete des allgemeinen und speziellen Wissens: Gruppe 1: Industrie- und Fabrikwesen; Gruppe 2: Elektrizität; Gruppe 3: Haushaltungswesen; Gruppe 4: Feuerlöschwesen; Gruppe 5: Schöne Künste und Photographie; Gruppe 6: Heilkunde; Gruppe 7: Jagd und Sport.

Interessenten, die sich an der Ausstellung zu beteiligen wünschen, haben dem Ausstellungskomitee, Moika Nr. 1, St. Petersburg, eine schriftliche Anmeldung einzureichen auf speziellen Formularen, die von diesem Komitee auf besonderem Wunsch geliefert werden.

Ausschluss über diese Unternehmung ist auch erhältlich durch die Kanzlei des eidgenössischen Handelsdepartements in Bern, sowie durch die Schweizerische Zentralstelle für das Ausstellungswesen per adr. Vorort des Schweizerischen Handels- und Industrie-Vereins, Börsengebäude, in Zürich.

Ochsen-Export von Serbien nach Italien. Das schweizerische Generalkonsulat in Belgrad teilt folgendes mit: Seitdem von Oesterreich-Ungarn die Grenze für Vieh und Schweine aus Serbien gesperrt worden ist, hat der serbische Markt in Italien grosses Interesse erweckt. Mehrere grosse italienische Viehhändler haben das Land studiert und bereist, um sich über Stand und Qualität des serbischen Hornviehs persönlich zu orientieren. Das Resultat scheint ein günstiges zu sein, da sich seit einigen Monaten Vertreter von vier grossen Firmen in Mailand, Bologna, Venedig und Catania hier aufhalten und ziemlich viel Ochsen einkaufen, um sie direkt nach Italien zu exportieren. Seitdem einige Transporte in Italien bereits eingetroffen sind, kommen auch noch andere italienische Viehhändler, die ebenfalls bereits Einkäufe gemacht haben.

In den letzten 3 Monaten wurden nachstehende Quantitäten via Salonich nach Italien verladen: 120 Stück nach Neapel, 2400 nach Genua, 1000 nach Catania, 80 Stück nach Brindisi, im ganzen 3800 Stück.

Der Preis, der für diese Ochsen bezahlt wurde, variiert je nach Qualität zwischen 42 und 52 Centimes per Kilo lebend, franko serbische Bahnstation; das Durchschnittsgewicht beträgt kg 500—800, jedoch wurden auch mehrere Mastochsen bis zu kg 1200 gekauft.

Die Reise dauert verhältnismässig wenig lang; von einer der serbischen Bahnstationen sind die Transporte in 24 Stunden in Salonich und können, vorausgesetzt, dass der Dampfer bereits angekommen ist, gleich verladen werden. Von Salonich nach Genua, nach welchem Hafen am meisten Ochsen verkauft werden und der für die Schweiz auch allein in Betracht kommen kann, dauert die Fahrt bei schönem Wetter 4, bei schlechtem dagegen 5 und 6 Tage.

Wie die italienischen Viehhändler sagten, ist der Gewichtsverlust während der Seefahrt nicht sehr gross, so dass sie im allgemeinen mit den bis jetzt erzielten Resultaten ganz zufrieden sind und die feste Ueberzeugung haben, mit den serbischen Ochsen ein regelmässiges Geschäft machen zu können.

Freiwilliges Schiedsgerichtsverfahren in England. Kürzlich ist, wie die «Leipziger Monatsschrift für Textilindustrie» mitteilt, von der Manchester Handelskammer ein Schiedsgericht (Tribunal of Arbitration) ins Leben gerufen worden, welches den Zweck hat, Streitfragen oder Differenzen, welche sich auf Handel, Fabrikation u. dergl. beziehen, ausssergerichtlich gegen Zahlung von verhältnismässig geringen Kosten zu schlichten und zu begleichen. Die aus 15 Paragraphen und 25 Klauseln bestehenden Statuten geben an, dass alle Mitglieder der Kammer zum Amte des Schiedsrichters fähig sind, aber so weit als möglich nur solche herangezogen werden, welche geschäftliche Erfahrung und Kenntnis des in Streitfrage stehenden Objektes besitzen. Das Tribunal ist aus ein bis drei Schiedsrichtern zu konstituieren. Ein von der Kammer jährlich zu wählender Registrar, welcher mindestens sieben Jahre lang das Amt eines Anwalts bekleidet hat, soll als Beisitzer fungieren. Nur in Ausnahmefällen sollen die streitenden Parteien durch legale Repräsentanten vertreten werden und weder dem Publikum noch Berichterstattern soll der Zutritt bei den Verhandlungen gestattet sein. Das Erkenntnis des Tribunals, welches innerhalb 14 Tagen nach Beendigung des Verhörs und der eventuellen Zeugenausagen zu erteilen ist, ist von den streitenden Parteien als endgültige Ent-

scheidung anzuerkennen. Es wird ausserdem in Vorschlag gebracht, dass folgende Klausel allen künftigen Kontrakten oder Abschlüssen einverleibt werden solle: Alle Streitigkeiten, welche auf diesen Kontrakt bezug haben, sollen an das Schiedsgericht der Manchester Handelskammer zur Entscheidung. In Gemässheit der Statuten dieses Tribunals überwiesen werden. Die oben angeführten Bestimmungen sollen sich auch auf die Zwistigkeiten zwischen kontinentalen und dortigen Firmen beziehen, welche das Uebereinkommen treffen, dieselben dem erwähnten Tribunal zur Entscheidung zu unterbreiten; in solchen Fällen würden erstere dort einen Agenten zur Vertretung ihrer Interessen zu ernennen oder persönlich zu erscheinen haben.

— Versicherungswesen. Der «Deutsche Oekonomist» gibt für das Jahr 1907 eine statistische Uebersicht der Prämien-Einnahmen und Verwaltungskosten der grossen deutschen Lebensversicherungsgesellschaften unter Ausschluss der Volksversicherung. In den Verwaltungskosten sind enthalten die Abschlussprovisionen, die Inkasso-provisionen und die sonstigen Unkosten, während die Steuern ausgeschieden sind.

Da der neue Zugang an Versicherungen die hauptsächlichsten Unkosten erfordert, sind die Verwaltungskosten sowohl zu der Prämieinnahme wie auch zu der Summe des Neuzuganges in Verhältnis gesetzt. Bei einer Trennung der Aktiengesellschaften von den Gegenseitigkeits-Gesellschaften ergeben sich im Gesamtdurchschnitt keine sehr grossen Abweichungen. Immerhin arbeiten die Gegenseitigkeits-Gesellschaften im Durchschnitt etwas billiger als die Aktiengesellschaften. Innerhalb der beiden Kategorien sind die Unterschiede recht beträchtlich. Bei den Aktiengesellschaften schwankt das Verhältnis der Verwaltungskosten zu der Summe der Neuaufschlüsse zwischen 2,6 % und 13,2 %, bei den Gegenseitigkeits-Gesellschaften zwischen 3,7 % und 16,7 % und das Verhältnis der Verwaltungskosten zur Prämieinnahme bei den Aktiengesellschaften zwischen 7,1 % und 35,9 %, bei den Gegenseitigkeits-Gesellschaften zwischen 7,0 % und 25,6 %. Die günstigsten Verhältnisziffern in jeder Richtung weisen die grossen Institute auf, sowohl bei den Aktiengesellschaften wie bei den Gegenseitigkeits-Gesellschaften. Dadurch werden diese in die Lage gesetzt, auch den Versicherungsnehmern immer günstigere Bedingungen zu stellen.

Expositions. La Société russe de technique navale, militaire et agricole organise, sous le patronage impérial, une exposition internationale d'inventions nouvelles, qui s'ouvrira, à St-Petersbourg, le 21 avril (ancien style) 1909, et durera jusqu'au 10 juin suivant.

Le programme de cette exposition, où seront seules admises des inventions nouvelles, comportera les sections et groupes ci-après:

I. Section militaire. II. Section navale. III. Section d'économie rurale. IV. Section des voies de communication: Groupe 1: Trafic sur terre ferme; groupe 2: Trafic sur mer. V. Section de la construction. VI. Connaissances générales et auxiliaires dans le domaine des inventions nouvelles: Groupe 1: Industries, fabriques, usines; groupe 2: Electricité; groupe 3: Aménagements de maisons; groupe 4: Service de pompes; groupe 5: Beaux-arts et photographie; groupe 6: Médical; groupe 7: Chasse et sport.

Les personnes, désirant prendre part à l'exposition, doivent en aviser le comité, Moika, n° 1, à St-Petersbourg, au moyen de formulaires spéciaux que celui-ci leur fournira sur demande.

Elles peuvent aussi se procurer des renseignements sur cette entreprise à la chancellerie du Département fédéral du commerce, à Berne, et auprès de l'Office central suisse pour les expositions, p. adr. Vorort de l'Union suisse du commerce et de l'industrie, à Zurich.

Postcheck- und Giroverkehr — Chèques et virements postaux

Aktiven	November — 1908 — Novembre		Passiven
	Fr.	Cts.	
Bare Anzahlungen			Guth. d. Rechnungsinhab. am Ende des Vormonats
Paiements en espèces			Avoir d. tit. de comptes à la fin du mois précédent
a. durch Scheckbüreau	25,671,233.—		Bare Einzahlungen
par les bur. de chèques			Verséments en espèces
b. durch Poststellen	12,800,165.—		Gutschrift. im Giroverkehr
par les offices de poste			Virements au crédit d. tit.
Lastschrift. i. Giroverkehr	31,572,644.—		
Virements au débit d. tit.			
Anlagen in Obligationen	7,050,000.—		
Placements en obligations			
Anlagen auf Kont.-Korr. n. verfügbare Mittel	5,783,945.—		
Depôts en compte-courant et fonds disponibles			
	82,877,987.—		82,877,987.—
Rechnungsinhaber	am Anfang des Monats	5061	am Ende des Monats
Titulaires de comptes	au commencement du mois		à la fin du mois

Annoucen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zürich, Berne, etc.

Schweizerische Bundesbahnen

Rückzahlung von Obligationen des 3 % Anleihe's Jougne-Eclépens
Gemäss Amortisationsplan und zufolge vorschrittmässiger Auslosung werden am 15. April 1909 folgende 88 Obligationen à Fr. 500.— vom 3 % Anleihe's Jougne-Eclépens zurückbezahlt:

- bei unserer Hauptkasse in Bern,
- » » Kreiskasse I in Lausanne,
- » » » II » Basel,
- » » » III » Zürich,
- » » » IV » St. Gallen,

sowie bei den grösseren schweizerischen Bankinstituten: (2807;)

159	2898	5017	6140	7850	9281	10753	12856	14498
736	2938	5040	6142	7879	9374	11047	12981	14537
884	3040	5048	6227	8146	9582	11825	13075	14827
1635	3384	5080	6834	8231	9701	11848	13303	14854
1648	3441	5312	6883	8287	9890	11936	13544	15210
1928	3557	5472	6921	8405	9951	12041	13797	15617
2063	3800	5539	7201	8530	10269	12229	13897	15944
2207	3913	5618	7239	8671	10270	12287	14040	16155
2246	4961	5933	7279	8706	10273	12383	14414	
2357	4975	6017	7339	9012	10478	12615	14476	

Am 15. April 1909 hört die Verzinsung dieser Titel auf.

Von der früheren Auslosung ist noch folgende 3 % Obligation ausstehend, rückzahlbar am 15. April 1908: Nr. 8050.

Bern, den 1. Dezember 1908.

Generaldirektion der schweizerischen Bundesbahnen.

Salmenbräu Rheinfelden
in Rheinfelden

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Freitag, den 18. Dezember 1908, nachmittags 3 1/4 Uhr
im Sitzungszimmer der Brauerei in Rheinfelden

Tagesordnung:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz per 30. September 1908. (2825)
- 2) Abnahme des Berichtes der Kontrollstelle und Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion.
- 3) Beschlussfassung über die Verwendung des Gewinn-Ueberschusses.
- 4) Periodische Erneuerungswahl des Verwaltungsrates.

Die Bilanz, nebst Gewinn- und Verlustrechnung, sowie die Berichte des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle, liegen vom 10. Dezember 1908 an im Gesellschaftsbureau in Rheinfelden den Aktionären zur Einsicht auf.

An dieser Stelle, sowie bei der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich und Basel, den Herren Ehinger & Cie., in Basel und der Aktiengesellschaft von Speyr & Co., in Basel, können die Zutrittskarten zur Generalversammlung, gegen Hinterlage der Aktien, vom 10.—16. Dezember bezogen werden.

Rheinfelden, den 5. Dezember 1908.

Der Verwaltungsrat.

Schweiz. Farbholz- & Imprägnierungsfabrik A. G. Hochdorf (Luzern)

Die tit. Aktionäre werden hiermit zur (2821;)

ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 22. Dezember 1908, nachmittags 3½ Uhr, nach Luzern im kleinen Saal des Bahnhofbuffet II. Klasse, eingeladen.

Traktanden:

- 1) Entgegennahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1907 und bezügliche Beschlussfassung.
- 2) Vollmachterteilung an den Verwaltungsrat zum Abschlusse von Rechtsgeschäften.

Die Rechnung und der Revisionsbericht liegen vom 8. Dezember an zur Einsicht im Bureau der Gesellschaft auf.

Zutrittskarten für die Generalversammlung können bis am 20. Dezember auf dem Bureau der Gesellschaft in Hochdorf-Baldegg gegen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden. Der Ausweis kann durch Einsendung eines vom Aktionär unterzeichneten Nummernverzeichnisses geleistet werden.

Hochdorf, den 4. Dezember 1908.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft Bad Fideris

Einladung zur I. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 28. Dezember 1908, nachmittags 2½ Uhr im Restaurant Zimmerleuten, in Zürich

Traktanden:

- 1) Geschäftsbericht, Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung pro 1908.
- 2) Bericht und Antrag der Rechnungsrevisoren betr. Abnahme der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion. (2829;)
- 3) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 4) Wahl der Rechnungsrevisoren und deren Suppleanten.

Der Jahresbericht des Verwaltungsrates, die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz, abgeschlossen per 30. Oktober 1908, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 16. Dezember a. c. an auf dem Bureau der Toggenburgerbank, Filiale Rapperswil, zur Einsichtnahme der Aktionäre auf.

Stimmerechtigungsausweise können gegen Einreichung eines Nummernverzeichnisses der vertretenen Aktien bis spätestens den 24. Dezember a. c. bei der Toggenburgerbank, Filiale Rapperswil, bezogen werden.

Fideris, den 7. Dezember 1908.

Der Verwaltungsrat.

USINES ÉLECTRIQUES DE LA LONZA

Paiement de dividende

Le dividende pour l'exercice 1907/1908 est fixé à

fr. 25 (vingt-cinq francs) par action

et sera payable à partir du 15 décembre courant, contre présentation du coupon n° 6, aux domiciles ci-après: (2818;)

- à Bâle: au Bankverein Suisse, chez MM. Ehinger & Cie.,
- à Berne: à la Banque Commerciale de Berne,
- à Genève: au Bankverein Suisse,
- à Zurich: au Bankverein Suisse, à la Société Anonyme Leu & Cie., chez MM. A. Hofmann & Cie.

Le conseil d'administration.

Holzganten

publiziere man im Offiziellen Organ des Schweiz. Holzindustrie-Vereins:

„Holz“, Zentralblatt für Holzindustrie und Holzhandel

Erscheint jeden Freitag (2329;)

Dieses Fachblatt wird von dem weitaus grössten Teil der schweiz. Holzhändler und Sägebesitzer gehalten.

Probennummern gratis

Fachblätter-Verlag W. Senn-Holdinghausen
Zürich-Enge, Bleicherweg 38

Kistenfabrik A. G., Zug

Erste und beste Bezugsquelle aller Arten Kisten und zugeschnittener Kistenbretter (1918;)

mit Firmabrand

Reichliches Bretterlager aller Dimensionen, zweckentsprechende Maschinen-einrichtungen, grosse, gedeckte Lagerräume und Schuppen, Bahngeleise-anschluss.

Telephon-Ruf und Telegramm-Adresse: Kistenfabrik Zug.

Fachschriften-Verlag A. G., Zürich

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 22. Dezember 1908, nachmittags 4¼ Uhr im Bureau der Gesellschaft, Rennweg 38, Zürich

Traktandum:

Verkauf eines oder mehrerer der Verlagsunternehmen. (2822.)
Zürich, 5. Dezember 1908.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

A. Lutz-Kuster.

Mit Beschluss vom 20. November 1908 hat das Bezirksgericht Zürich, III. Abt., den von den Eheleuten Franz Doubrava, Schneider, von Thomigsdorf (Böhmen), und Anna Maria Doubrava, geb. Stenger, Wirtin, beide wohnhaft z. «Alpenrösi», Predigerplatz Nr. 46, in Zürich I, abgeschlossenen Gütertrennungsvertrag genehmigt, was hiemit, nachdem der Beschluss rechtskräftig geworden ist, öffentlich bekannt gemacht wird. (2830.)
Zürich, den 5. Dezember 1908.

Namens des Bezirksamtes, III. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: Dr. G. Keel.

A louer

les établissements et chantiers des anciennes usines et scieries de Glendy à Yverdon

d'une superficie de 28,000 m², en un seul mas. Situation unique et grandes facilités. (2824)

Voie de raccordement avec les C. F. F.

Vastes constructions, avec bureaux et logement de concierge, d'une superficie de 2,500 m², bien appropriées pour ateliers, entrepôts, magasins, etc. On louerait soit en bloc, soit en détail.

Prière de s'adresser au propriétaire, M. Alfred Bourquin, à Neuchâtel.

Das Fortschritt-Kontobuch

stellt die ideale Lösung des Problems der Bücher mit auswechselbaren Blättern dar; es übertrifft alle bisherigen Erzeugnisse dieser Art ganz bedeutend und schafft ungeahnte Vorteile. Feinste Referenzen. Prospekt mit Rechtsgutachten zu Diensten. (2832)

Gebrüder Scholl, Zürich, Poststrasse 3

Zu vermieten

— Stadtrayon, Tramhaltestelle —

Helle, geräumige Lokalitäten

passend für alle Gewerbe und Handwerker, in jeder wünschb. Grösse und Lage. Elektrische und Wasserkraft, sowie Geleise-Anschluss. Elektrische Beleuchtung, Waren-Aufzug für alle Etagen, Lade-Rampe. (2739)

Behufs näherer Details, sowie Besichtigung sich zu wenden an

M. Bunzl, Immobilien-Verkehr,
Zürich V, Seefeldstrasse 99, Telefon 4386.

Dätwyler & Cie, Zürich Bank- und (431) Effektengeschäft

Kauf und Verkauf von Aktien und Obligationen. — Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Ausland. — Kapitalanlagen.

Basler Kantonalbank (Staatsgarantie)

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von (2734;)

4% Obligationen unseres Institutes al pari auf 3 Jahre fest

auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, mit nachheriger, gegenseitiger dreimonatlicher Kündigung.

Die Direktion.

Papierhandlung en gros A. Jucker, Nachf. v. (284;)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

HINZ SYSTEM IN IHREM GESCHÄFT

HINZ
VERTIKALMÖBEL

HINZ
DEHNSCHRÄNKE

60%

Platzersparnis

Richten Sie keine neuen Bureaux ein, ändern Sie nichts in Ihrem Betriebe, ohne sich über unsere neuen amerikanischen Arbeitsmethoden informiert zu haben. Durch den Verkauf Kauf unserer zweckmässigen Möbel, wie Vertikalschreibtische, Vertikalbriefablage, Kartenregisterschränke (Bauschränke) etc. etc. ermöglichen Sie peinlichste Ordnung, grösste Übersicht und legen Sie die Grundlage zu einer rationellen und zielbewussten Arbeit. Verlangen Sie unseren Hauptkatalog No. 508

SCHMASSMANN & Co

ZÜRICH
Bahnhofstrasse 110

Tausend Bureau-Einrichtungen nach

Vertikal-System Karten-Register

für

- Konto-Korrente
- Warenkalkulationen
- Fabrikationskontrollen
- Kunden- und Lieferantenregister
- Offerten-Kontrollen
- Arbeiter- oder Mitgliederkontrollen
- Kataloge u. Briefablagen
- Für wissenschaftliche Berufe jeder Art

Unentbehrlich für Jedermann

Schränke und Karten in Normalformaten auf Lager

Wir bauen Schränke für ganz beliebige Formate.
Beste Referenzen
Nur beste Arbeit
Eigene sehr bewährte Konstruktion

Verlangen Sie unsere Offerte.
— Illustrierter Katalog —
(2766)

Wir stehen mit Rat für praktische Einteilung zur Verfügung ohne Verpflichtung.
Druck und Lieferung des Kartenmaterials zu billigsten Preisen. (2827)

Kaiser & Co., Bern

Spezialhaus für praktische Bureau-Einrichtungen

Fabrikmarken

u. deren Deponierung beim eidg. Amt.

Ueber 4000 Marken (31) wurden ausgeführt und deponiert.

F. Homberg, Bern

Graveur-Bedaffleur in Bern.

Einführung übersichtlicher

Buchführung

diskrete Nachhilfe, Revisionen.

M. Thédy, Bücher-Experte, Bern.
Telephon 3220. (2332.)

Buchhaltung

Bücher - Neueinrichtung

Nachtragungen, Expertisen

besorgt zuverlässig und diskret

E. Muggli-Ister, Bücherexperte, Zürich IV
Nachfolger von O. Schär
Telephon. (2168); Telephon.

Graubünden

Inkasso, Informationen (1469)

Immobilien- und Hypothekar-Vermittlungen

Versicherungs-Bureau

K. Hitz, Chur.

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt. H. Frisch, Bücherexperte, Zürich, B 15.

Elegante Form.
beste Qualität

(2544)

Anzeige

Der **Gutschein (Sparheft) Nr. 8123 der Amts-Ersparniskasse Burgdorf**, mit einem Guthaben auf 30. Juni 1908 von Fr. 309.65, lautend zugunsten des **Arnold Sollberger**, in Oberbühl, Wynigen, ist dem Gläubiger abhanden gekommen.

Der eventuelle derzeitige Inhaber wird hiermit aufgefordert, das Büchlein innert drei Monaten, von heute an gerechnet, an unserer Kasse vorzuweisen und seine Rechte an demselben geltend zu machen, widrigenfalls dasselbe als wertlos angesehen wird. (2811')

Burgdorf, den 4. Dezember 1908.

Amts-Ersparniskasse Burgdorf,
Der Verwalter: **GEISER, Notar.**

Société du Gaz de Lutry

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le 12 décembre 1908, à 3 heures après-midi, à Lutry, Hôtel de Ville.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport sur la marche des travaux. (2828)
- 2^o Rapport sur la convention passée avec la commune de Cully.
- 3^o Augmentation du capital actions de fr. 30,000 (trente mille francs).
- 4^o Autorisation pour le conseil de pouvoir exécuter les travaux prévus à Villetta et Cully.

Les certificats provisoires donneront droit de vote.

Le conseil d'administration.

Georges-Jules Sandoz
Rue Léopold Robert 48

Chaux-de-Fonds

Spezial-Fabrik von garantfort. Uhren für Private. Erste Marken. Katalog gratis. (355)

Stiller Kommanditär

mit Franken 40-50 Mille Einlage, bei guter Rendite, gesucht von altem, solid geführtem Exportgeschäft der französischen Schweiz. (2787)

Gefl. Offerten unter Chiffre **SS 528** befördert die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Bern.**

BREVETS D'INVENTION
MARQUES DE FABRIQUE-DESSINS-MODELES
certificat obtenu, remis en 1888 LA CHAUX-DE-FONDS
MATHEY-DORET Ing. Conseil (146)

Kaufmann

seit Jahrem an einem der grössten Elektr. Werke der Schweiz tätig, selbständ. Arbeiter, bilanzfähiger Buchhalter, deutsch. und franz. Korrespondent, in Tariffragen, sowie im Verkehr mit Behörden bewandert, sucht sich zu verändern. Suchender verfügt über praktisch mech. - tech. Kenntnisse und eignet sich zur selbst.

Leitung eines Betriebes, Vertretung des Chefs und Reise

Offerten unter Chiffre **Z Q 13441** befördert die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.** (2727;)

Schmied-eiserne Arbeiter-Kleider-Schränke

„Cado“ sind solid reinlich feuersicher praktisch hygienisch billig

H. Corrodi-Hanhart, Zürich
Man verlange Prospekte. (247)